

# EVANGELISCHE STIMME



NEUES AUS DER GEMEINDE · TERMINE & VERANSTALTUNGEN

JUN - AUG 2009

## Ihre Stimme für Ihre Kirche

Die Kirchenvorstandswahl  
am 21. Juni

## Liebe Leserinnen und Leser!

manchmal ist es gut, bei Adam und Eva anzufangen.  
 „Mensch, wo bist Du?“ – diese Frage stellt Gott. Er stellte sie Adam und Eva im Paradies, er stellte sie tausenden Christinnen und Christen auf dem Evangelischen Kirchentag in Bremen Ende Mai, er stellt sie uns.  
 „Mensch, wo bist Du?“

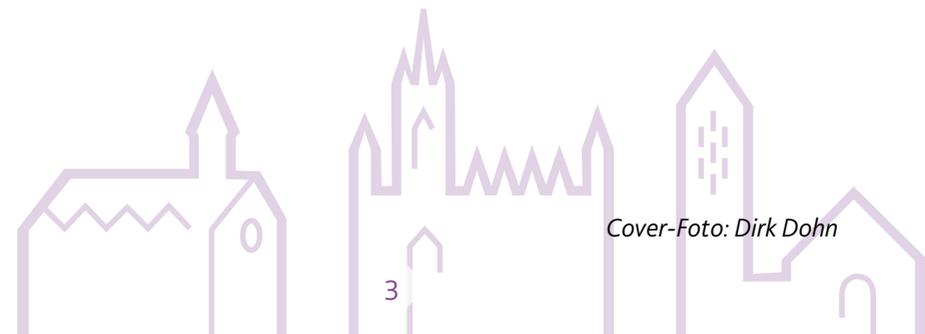


Das ist Gottes Urfrage nach der Verantwortung. Als Adam und Eva die Frage hörten, versteckten sie sich. Und danach schoben sie sich gegenseitig die Schuld zu. Aber: sich verstecken hat schon im Garten Eden nichts genützt und nützt auch heute nichts. Es geht um Verantwortung und um die Frage nach dem guten Leben: für unsere Kinder und deren Kinder, für unsere Älteren, für unsere Nachbarn in der Ferne, für diesen blauen Planeten, der unsere Heimat ist, für die Welt außerhalb des Gartens, für die wir Verantwortung haben. „Mensch, wo bist Du?“ – das ist eine Frage, aber auch eine Bitte, ein Ruf: Mensch, sei da! Du kannst

das. Fang an. Lass dich ein auf die Suche nach dem guten Leben. Stell Dir einfach vor, wie das Leben wäre, wenn weniger mehr ist, wenn Du wirklich da sein könntest für Gott, Deinen Nächsten und Dich selbst. Sagen wir also: „Hier bin ich.“ Und erlauben uns die Rückfrage: „Gott, wo bist Du denn?“ ER ist bei uns und der, an den wir glauben, wartet. ER geht den Weg in die Freiheit und in die Verantwortung mit. Und wenn der Weg zu schwer, zu steinig, zu glitschig wird, dann wissen wir: Er trägt uns auch.  
 Adam und Eva hatten die Wahl. Wir auch.

*Ihre Pfarrerin Clarissa Graz*

Neues Erscheinungsbild	4
Wahl zum Kirchenvorstand	8
Konfirmation heute und gestern	14
Was und Wann - alle Gruppen und ihre Zeiten kompakt	16
Gemeindefest	17
Tipps für den Sommer	18
Evangelisch im Rheingau	20
Freud und Leid	22
Gottesdienste	24
Wer und Wo	27



Cover-Foto: Dirk Dohn

## Bunt und zeitgemäß

Sie halten die neue „Evangelische Stimme“ in den Händen. Das Mitteilungsblatt für die Evangelischen in Eltville, Erbach und Kiedrich ist bunter, übersichtlicher und besser lesbar geworden. Wir möchten dass Sie, liebe Leserinnen und Leser, noch mehr Freude an der Lektüre unseres Gemeindebriefes haben und sich darin leichter zurecht finden.

Dabei greift die neue „Evangelische Stimme“ das neue Design der Kirchengemeinde auf, das Sie ab sofort auch auf unseren Einladungen und Briefen sowie im Internet finden werden.

Dass wir als Kirchengemeinde äußerlich ansprechend und zeitgemäß erscheinen, verstehen wir durchaus als Verpflichtung, dass auch unsere Arbeit selbst entsprechend herüberkommen muss. Verpackung und Inhalt sollen zueinander passen. Wir sind davon überzeugt, dass die

evangelische Botschaft zeitgemäß ist. Wir möchten sie aber auch verständlich weitersagen, damit viele erkennen, dass der christliche Glaube für unser modernes Leben relevant ist. Wir sind für Rückmeldungen dankbar, ob und inwieweit uns das gelingt.

## Das Rebenkreuz wird zum Zeichen

Bislang wurden in der Gemeinde drei verschiedene Logos verwendet: das violette Facettenkreuz der Landeskirche, die schematisierten Umriss der drei Kirchbauten und das Rebenkreuz, das sich in unserem Dienstsiegel und an einigen unserer Gebäude findet. Das Facettenkreuz als Verbindung zur Landeskirche mit ihren zahlreichen Kirchengemeinden und Einrichtungen sowie die Kirchen-Umriss werden künftig nicht ganz verschwinden. Letztere sind beispielsweise im Layout dieser „Evangelischen Stimme“ im Hinter-

grund eingearbeitet. Doch werden Sie künftig verstärkt das überarbeitete Rebenkreuz finden. Es ist jetzt im für die Evangelische Kirche typischen violett gehalten. Augenfällig sind die sechs Kreise, die zusammen leicht als Traube – einem Symbol des Rheingaus - zu erkennen sind. Das Kreuz ist ins Zentrum gerückt und verbindet die Kreise, wie die Beeren durch die Rappen zu einer Traube verbunden sind. Dahinter steht die Überzeugung: Jesus Christus ist unsere Mitte. Er hält die verschiedenen Arbeitsfelder, die verschiedenen Ortsteile, die verschiedenen Menschen und Generationen zusammen, so dass wir uns bei aller bereichernden Vielfalt als eine Gemeinde verstehen und erleben dürfen.

## Jetzt auch im weltweiten Netz

Etwa zeitgleich mit der neuen Evangelischen Stimme erscheint der neue, an-

sprechend gestaltete Internet-Auftritt der Kirchengemeinde. Mit der Homepage möchten wir Sie noch aktueller und umfassender informieren, als das bislang möglich war. Die Online-Plattform wird ständig überarbeitet und ergänzt, so dass sie in den nächsten Monaten noch weiter wachsen wird. Adresse: [www.triangelis.de](http://www.triangelis.de). Klicken Sie einfach mal durch!

### IHRE MEINUNG IST GEFRAGT

Wie gefallen Ihnen das neue Layout der „Stimme“ oder der Internet-Auftritt, der neue Gemeindegeldname oder das Logo?

**Sagen Sie uns Ihre Meinung:**  
Evangelisches Gemeindebüro  
Eltviller Landstraße 20  
65346 Eltville  
Fax: 06123-81239  
[stimme@triangelis.de](mailto:stimme@triangelis.de)

# TRIANGELIS – Ein neuer Name bringt neuen Schwung

Das neue Design mit einem neuen Namen zu verbinden, schien uns verlockend zu sein. Denn der lange, sprerrige Name „Evangelische Kirchengemeinde Eltville-Erbach-Kiedrich“ ist den Mitarbeitenden mitunter lästig, anderen prägt er sich schwer ein. Andererseits sollten die Inhalte des Namens auch nicht aufgegeben werden. Jeder Teil ist wichtig: Wir sind bewusst und aus Überzeugung „evangelisch“, wir sind eine „Kirchengemeinde“ (kein Verein, keine Behörde, keine Firma, sondern Kirche vor Ort) und zu uns gehören die Orte Kiedrich, Erbach und Eltville. Folglich sollte zwar ein neuer, griffiger Name her, doch unter Beibehaltung des alten, offiziellen Gemeindepensens.

Dem Kirchenvorstand gefiel unter den Vorschlägen, welche ihr die versierte, von ihm beauftragte Agentur machte, spontan ein Name besonders gut: Triangelis. Auch hier stecken die drei Orte drin, denn „tri“ kommt aus dem Lateinischen und Griechischen und bedeutet „drei“. Triangelis ist ein Kunstname. Er hat keine direkte Bedeutung, weckt aber viele positiv besetzte Assoziationen: Triangel (helle, freundliche Klänge), evangelisch (am Evangelium und an keinen menschlichen, mitunter zweifelhaften Mächten orientiert), angelos (griech.) bzw. angel (engl. Engel).

Als biblische Geschichte fiel uns dazu die Erzählung von den drei Männern von Mamre (1. Mose 18,1-15) ein. Gott erscheint hier Abraham in Gestalt von drei männlichen



Kalender

Musikgruppen

Bildung & Kultur

Kinder

Jugend

» Männer

Frauen

Senioren

Spendenprojekte

## Die „Heinzelmänner“

Eine Idee für Männer, die noch zu jung sind, um alt zu sein! Bei den Heinzelmännern gibt es für sie eine sinnvolle Aufgabe, die dazu noch sehr viel Spaß macht.

Abgeleitet wurde diese Idee von der Kölner Heinzelmännensage, die früher einmal unspektakulär und unauffällig im Dienste der Menschen waren.

Die Heinzelmänner krepeln die Ärmel hoch, um dann auf dem Gelände der Evangelischen Kirchengemeinde Eltville-Erbach-Kiedrich all das zu richten, was in ihrer organisatorischen und handwerklichen Kraft steht, jeder mit seinen Kenntnissen und Begabungen.

Mal ist es eine defekte Glühbirne die ausgewechselt werden muss, mal wackelt ein Tisch oder eine



Im Internet finden sich alle Informationen schnell, aktuell und ausführlich: [www.triangelis.de](http://www.triangelis.de).

Gestalten oder Engeln. Diese prophezeien ihm und seiner Frau Sara, dass sie binnen Jahresfrist trotz ihres fortgeschrittenen Alters noch einen Sohn bekommen werden. Als Sara das für einen Witz hält und darum schallend lacht, appellieren die Männer an ihren Gottesglauben: „Sollte dem Herrn etwas unmöglich sein?“ Oder um es mit der Jahreslosung für 2009 zu sagen: „Was bei den Menschen unmöglich ist, das ist bei Gott möglich.“ (Lukas 18,27) An einen solchen festen Glauben möchten wir uns auch in der Gemeindegarbeit

mit dem Namen „Triangelis“ erinnern lassen: Dass wir uns nicht primär von unserer begrenzten menschlichen Vorstellungskraft leiten lassen, sondern von der Überzeugung, dass Gott den Weg auch für scheinbar Unmögliches ebnen kann. So können wir uns als Gemeinde entwickeln, indem wir das Gute bewahren, aber mit Gottes Kraft auch neue kreative Ideen verwirklichen, um für noch mehr Menschen zur Heimat zu werden.

Für den Kirchenvorstand: Frank Löwe



## Am 21. Juni: Wählen!

### WER DARF WÄHLEN?

Jedes Gemeindemitglied, das am Wahntag das 14. Lebensjahr vollendet hat und seit mindestens drei Monaten zur Gemeinde gehört, darf wählen. Rechtzeitig vor der Wahl bekommen Sie per Post Ihre Wahlbenachrichtigungskarte. Bringen Sie diese bitte zur Wahl mit.

**Auch Briefwahl ist möglich:** Sollten Sie am Wahntag verhindert sein, können Sie bei Ihrem Kirchenvorstand über das Gemeindebüro einen Briefwahlschein beantragen. Sie bekommen ihn zusammen mit dem Stimmzettel zugesandt. Dieser muss spätestens bis zum Ende der offiziellen Wahlzeit beim Wahlvorstand eingegangen sein.



**Christian Acker, 38 Jahre**

Lohweg 4, Erbach  
Deliverymanager

*„Ich bin gerne im Kirchenvorstand, weil ich unsere Kirchengemeinde mit ihren Ecken und Kanten erhalten will.“*



**Barbara Alban, 47 Jahre**

Eberbacher Straße 46, Erbach  
Dipl. Agrar-Ingenieurin

*„Ich bin gerne evangelisch, weil mich das Prinzip der dezentralen Laienkirche begeistert.“*

**Gerlinde Emami, 66 Jahre**

Eberbacher Straße 9, Erbach  
Rentnerin

*„Ich will meine Zeit aktiv nutzen für die vielfältige Arbeit im Kirchenvorstand, präsent sein und damit ‚zum Lebendigsein‘ der Gemeinde beitragen.“*



**Jürgen Euteneuer, 55 Jahre**

Kolpingstraße 41, Eltville  
Bauingenieur

*„An der Kirchenvorstandsarbeit reizt mich die Chance, den Weg der Gemeinde mit gestalten sowie im kirchlichen und sozialen Bereich tätig sein zu können.“*



**Udo Fischer, 50 Jahre**

Hinter den Zäunen 8, Kiedrich  
Metzgermeister

*„Ich bin als Jugendlicher in die ev. Kirchengemeinde hineingewachsen. Wichtig sind mir Glaubensgrundsätze sowie Gemeinschaft und Glauben zu leben.“*



**Thomas Fleischner, 48 Jahre**

Rohrbergstraße 6, Eltville  
Dipl. Ingenieur

*„Ich bin gerne evangelisch, da ich die Freiheit in der evangelischen Kirche schätze und im Kirchenvorstand die Chance habe an vielen Dingen mitzugestalten.“*





**Heike Gundlich**, 42 Jahre

Erbacher Weg 1a, Kiedrich  
Dipl. Verwaltungswirtin

*„Ich fühle mich in der evangelischen Kirche heimisch, weil sie mir Geborgenheit gibt und mich zu selbständigem Denken über Gott und den Glauben anregt.“*



**Dr. Gisela Haase**, 56 Jahre

Steinheimer Straße 25, Eltville  
Ärztin

*„Ich bin gern evangelisch, weil der Glaube an Jesus Christus lebenspendend ist, und ich möchte mich deshalb in der Gemeindegarbeit engagieren.“*

**Gerlind Härtner**, 64 Jahre

Schillerweg 1, Eltville  
Rentnerin

*„Ich möchte mich weiterhin sowohl im Besuchsdienstkreis und in der Betreuung der älteren Gemeindegmitglieder als auch der Ökumene engagieren.“*



**Rita Hirdes**, 29 Jahre

Selztalstraße 68a, Ingelheim (umgemeindet)  
Gymnasiallehrerin

*„Meine schönsten Erlebnisse mit Kirche sind die Proben und die Auftritte mit dem Singkreis, da Musik für mich der beste Weg ist, den Glauben zu bekennen.“*

**Thomas Höndorf**, 38 Jahre

Im Pfarracker 22, Erbach  
Dipl. Theologe

*„Ein gelebter Glaube ist für mich die Basis einer Gemeinde. Ich möchte mit anderen Christen den Boden dafür bereiten, dass Glaube bei uns gedeihen kann.“*



**Stefan Keim**, 41 Jahre

Gartenstraße 3, Erbach  
Dipl. Ingenieur

*„Durch meine Familie ist die Kirche wieder näher in mein Leben gerückt. Jetzt möchte ich mit meinen Fähigkeiten die Gemeinde aktiv unterstützen.“*

**Ute Kobus-Speidel**, 52 Jahre

Groosstraße 14, Eltville  
Grundschullehrerin

*„An Kirche ist mir ein vielfältiges Gemeindeleben wichtig. Dass dies in unserer Gemeinde so bleibt, daran möchte ich gerne mitwirken.“*



## WER WIRD GEWÄHLT?

Auf eine gute Mischung kommt es an! 20 Kandidatinnen und Kandidaten stehen zur Wahl. Alle sind bereit, sich für Kirche am Ort in unterschiedlichsten Bereichen zu engagieren. Die vierzehn, die am Ende des Wahltages die meisten Stimmen haben, werden den neuen Kirchenvorstand bilden.



**Sonja Marquardt**, 73 Jahre

Hebbelweg 2, Eltville

Rentnerin

*„Diakonie und Kirchenmusik sind wegweisend für meinen Glauben. Auch weiterhin möchte ich mich im Gottesdienst und in der Diakonie engagieren.“*

**Otto Poidinger**, 67 Jahre

Steinheimer Straße 12, Eltville

Rentner

*„Für mich ist die Evangelische Kirche näher am Menschen. Im Kirchenvorstand möchte ich Kontakt halten zu der Gruppe der ‚Heizelmänner‘.“*



**Dr. Konstanze Weber-Thaer**, 46 Jahre

Friedrichstraße 29a, Eltville

Ärztin

*„Ich bin gerne evangelisch, weil ich eine Kirche mag, in der ich zum Denken und Handeln eingeladen bin.“*



**Joachim-Christof Schulze**, 56 Jahre

Grauburgunder Straße 28, Eltville

Forstbeamter

*„An der Arbeit im KV reizt mich die Vielfältigkeit der Aufgaben in unserer Gemeinde. Ich kümmerte mich bisher besonders um Finanzen und Verwaltung.“*



**Isolde Wende**, 40 Jahre

Wörthstraße 43, Eltville

Dipl. Verwaltungsbetriebswirtin, z.Zt. Hausfrau

*„Ich bin gern evangelisch, weil ich mit dieser Kirche aufgewachsen bin. Im Kirchenvorstand würde ich vor allem im Bereich der Ökumene gern mitarbeiten.“*



**Richard Weber**, 46 Jahre

Jakobstraße 2, Eltville

Bauingenieur

*„An der Kirchenvorstandsarbeit liegt mir der Kindergarten und der Bauausschuss besonders nah. Gerne wirke ich auch bei anderen Gemeindeaktivitäten mit.“*



**Angelika Wunderlich**, 53 Jahre

Fritz-Erler-Straße 26, Kiedrich

Juristin

*„Für mich ist ein aktives Gemeindeleben wichtig, das viele Menschen erreicht. Hierfür setze ich mich gerne ein.“*



Alle Fotos: Klaus Wahl

## WO WIRD GEWÄHLT?

Es gibt drei Wahllokale:

- » **Eltville**, Luthersaal, Taunusstr. 20, von 9 bis 13 Uhr.
  - » **Kiedrich**, Gustav-Adolf-Zentrum, Erbacher Weg 1, von 9 bis 13 Uhr.
  - » **Erbach**, Evang. Gemeindehaus, Eltviller Landstr. 20, von 11 bis 18 Uhr.
- Eltviller und Kiedricher können auch in Erbach wählen und umgekehrt.

Weil am Erdbeerfest viele Menschen in Erbach sind, findet der Gottesdienst zur Wahl um 10 Uhr in Erbach statt. *Für den Kirchenvorstand: Clarissa Graz*

### „Eine ganz neue Welt...“

Wenn fünf jugendliche Konfirmandinnen und Konfirmanden, die ihren großen Tag noch vor sich haben, auf zwei goldene Konfirmanden treffen, eröffnen sich interessante Einsichten.

**Christian:** Mussten Sie früher auch auswendig lernen?

**Gerlinde Emami, Goldene Konfirmandin:** Irre viel. Wir mussten den ganzen kleinen Katechismus mit allen Fragen auswendig können, dazu Psalmen, Lieder, Vaterunser usw.

**Valentin:** Haben Sie das denn nochmal gebraucht?

**Waldemar Gross, Goldener Konfirmand:** Kaum. Zwar war es ganz praktisch, Lieder ohne Gesangbuch mitsingen zu können, das meiste haben wir aber schnell vergessen.

**Emami:** So ist es. Ich erinnere mich nur daran, dass ich manchmal, wenn es mir schlecht ging, Psalm 90 aufsagte.

**Saskia:** Vaterunser und Glaubensbekenntnis braucht man ja auch im Gottesdienst. Den Taufbefehl dagegen...

**Emami:** Als mein Baby damals sehr krank war, saß ich nächtelang mit aufgeschlagenem Gesangbuch neben ihm, um ihm die Nottaufe zu geben, wenn es im Sterben gelegen hätte. Zum Glück hab ich es aber nicht gebraucht.

**Christian:** Ich glaube, wir lernen heute nur auswendig, was wir auch gebrauchen können. Aber das ist auch eine Menge.

**Groß:** Wir wurden damals in der Kirche vor versammelter Gemeinde geprüft. Deswegen konnten es eigentlich alle.

**Nathalie:** Waren Sie auch auf Konfi-Freizeit früher?



Alte und junge Konfis können zuhören.



Gemeinsamkeiten fanden sich schnell: Junge und ältere Christen im Gespräch.

**Emami, Groß:** So etwas gab es nicht.

**Christian:** Bei uns war es echt schön.

**Emami:** Was waren denn sonst so die Highlights eurer Konfirmandenzeit?

**Sarah:** Dass man mal über Dinge redet, worüber man sonst nicht nachdenkt.

**Saskia:** Über ‚Leben und Tod‘ z.B.

**Valentin:** Manchmal hatte ich vorher gar nicht so richtig Lust. Wenn ich dann aber da war, war die Konfi-Stunde eigentlich immer ganz gut und ich war froh, dass ich hingegangen bin.

**Groß:** In der Konfirmandenzeit lernte

ich die ganz neue Welt ‚Kirche‘ kennen.

**Jost** (Konfirmand vor 2 Jahren): So ging es mir auch. Erst seit meiner Konfirmation bin ich aktiv in der Gemeinde.

**Sarah:** Ich glaube, ich gehe demnächst mit mehr Freude in die Gottesdienste.

**Emami:** Meine Konfirmation war so feierlich, ich war ganz zittrig, als ich nach vorne ging, um gesegnet zu werden.

**Christian:** Das wird bestimmt cool.

**Moderation und Fotos:**

Jörg Scharmann, Thomas Höhndorf

## WAS UND WANN IN DER GEMEINDE

<b>Kinder</b>	<b>Krabbelgruppe 1</b>	Monika Beckmann Di, 10.30 -12.00, Eltville Tel.: 0170 9677951
	<b>Krabbelgruppe 2</b>	Simone Marquardt Mo, 9.45 – 11.20, Kiedrich Tel.: 06123 62709
	<b>Krabbelgruppe 3</b>	Vera Berlinger Di, 10.00-11.00, Kiedrich Tel.: 06123 601290
	<b>Kindergruppe „Kunterbunt“</b>	Martin Biehl Mo, 15.15-16.45, Kiedrich Tel.: 0178 8191079
	<b>Kindergottesdienst-Team</b>	Maren Löwe Tel.: 06123 999401
<b>Jugendliche</b>	<b>JUGRU</b>	Udo Fischer Mo, 17.00 – 20.00, vierzehntägig, Kiedrich Tel.: 06123 900909
<b>Frauen</b>	<b>Frauenkreis</b>	Gudrun Helmrich 2. Do im Monat, 19.30, Erbach Tel.: 06123 62531
	<b>Frauenrendevous</b>	Sabine Fell 2. Mi im Monat, 19.30, monatlich Tel.: 0179 6978155
	<b>Frauenfrühstück</b>	Pfn. Claudia Nill Sa, 9.00, vierteljährlich, Erbach Tel.: 06123 63531
<b>Männer</b>	<b>„Heizelmänner“</b>	Horst Ritter 1. Do im Monat, 16.00 Tel.: 06123 62654
<b>Senioren</b>	<b>Ökumen. Seniorennachmittag</b>	Ilka Heidler 1. u. 3. Do im Monat, 14.30, kath. Pfarrzentrum Eltville Tel.: 06123 3492
	<b>Offener Spielenachmittag</b>	Helga Schüssler Fr, 14.30, Erbach Tel.: 06123 62416
	<b>Ökumen. Mittwoch-Club</b>	Rosemarie Mayer Mi, 15.00, vierzehntägig, kath. Pfarrzentrum Erbach Tel.: 06123 63251
	<b>Altennachmittag Kiedrich</b>	Anna Hardt Tel.: 06123 4506

<b>Chöre</b>	<b>Posaunenchor</b>	Peter Siefke Mo, 20.00, Eltville Tel.: 06123 678939
	<b>Jungbläser Posaunenchor</b>	Barbara Alban Mo, 18.30 – 20.00, Eltville Tel.: 06123 4311
	<b>Singkreis</b>	Heiko Sundermann Di, 20.00, Erbach Tel.: 06123 63254
	<b>Projektband</b>	Michaela Schubbach Proben nach Vereinbarung Tel.: 06123 4902
	<b>Besuchsdienstkreis</b>	<b>Eltville</b>
	<b>Erbach</b>	Christel Kirchner Tel.: 06123 605275
	<b>Kiedrich</b>	Emilie Erkel Tel.: 06123 4556
<b>Kultur</b>	<b>Triangelis-Forum</b>	Pfr. Dr. Frank Löwe 1. Do im Monat, 19.30, Johanneskirche Tel.: 06123 999401

### Gemeindefest rund um die Christuskirche in Eltville: „Gott ist da, wo Leben ist“

Am 23. August 2009 feiert die Kirchengemeinde ein buntes Gemeindefest rund um die Christuskirche in Eltville. Wir freuen uns, dass unsere Gemeinde lebt und wollen unsere Freude darüber mit vielen Menschen teilen.

Das Fest beginnt um 10.00 Uhr mit einem lebendigen Gottesdienst, den die Kinder vom Evangelischen Kindergarten „Villa Kunterbunt“ mitgestalten. Danach lädt der Evangelische Posaunenchor zum Frühschoppenkonzert unter freiem Himmel ein. Es wird gegrillt, es gibt Kaffee und Kuchen, und ein abwechslungsreiches Programm zum Festmotto bringt Jung und Alt zusammen. Am Nachmittag hat sich die Gruppe „Zeitfarben“ zum Mitmachkonzert angesagt. Um 18.00 Uhr gestaltet der Singkreis die Abendandacht und das Fest klingt aus....





### Frauenfrühstück

Thema:  
»Kunst und Kirche«  
mit Besuch des Kunst-  
kellers.

Die Künstlerin Brigitte  
Wachendorff wird durch  
den Morgen begleiten.

Anmeldung im Gemein-  
debüro, 06123/622 21.

Um einen Unkosten-  
beitrag von 5,00 € wird  
gebeten.

- » Samstag, 27.6.2009,  
9:00 Uhr
- » Luthersaal, Eltville



### Kanu-Tour

Drei Tage kannst Du mit  
uns auf der Lahn pad-  
deln, die Sonne auf dem  
Wasser genießen, Was-  
serschlachten machen  
und abends am Lager-  
feuer Freiheit genießen.  
Die Lahn ist ein ruhig  
fließender Fluss, der  
ideal auch für Anfänger  
geeignet ist.

Die Übernachtungen er-  
folgen in eigenen Zelten.

- » 5.6. bis 7.6.2009
- » Teilnehmer: Max. 16  
Jugendliche ab 13 J.
- » Kosten: 59,-€
- » Anmeldung: Martin  
Biehl: 0178/8191079



### Lustige Schifffahrt

Die Seniorinnen und Se-  
nioren der Evangelischen  
und Katholischen Kir-  
chengemeinden fahren  
am Donnerstag, 23. Juli  
2009, mit dem Schiff-  
chen Richtung Mainz.  
Abfahrt am Städtischen  
Anleger (kurfürstliche  
Burg) um 14.00 Uhr in  
Eltville. Die Teilnahme-  
gebühr beträgt 10,- Euro  
(inklusive Kaffee und  
Kuchen). Vorherige  
Anmeldung im Gemein-  
debüro erforderlich.



### Nacht der Lichter

Am Samstag, dem 20.  
Juni 2009, findet ab 16  
Uhr im Kloster Eberbach  
ein Taizé-Treffen statt.  
Jugendliche sind einge-  
laden, nach dem Sinn  
ihres Lebens zu fragen.  
Persönlichkeiten des  
öffentlichen Lebens stel-  
len sich dem Gespräch,  
Geistliche der Region  
bieten Workshops an.  
Bei Anbruch der Dunkel-  
heit wird in der Basilika  
ein Lichtergottesdienst  
mit Klängen aus Taizé  
gefeiert. Infos und An-  
meldung bei der Acade-  
mie Kloster Eberbach,  
☎ 06723/9178208,  
[www.kloster-academie.de](http://www.kloster-academie.de)



### Kinderkirchenwoche

Die große Aufführung  
der Kinderkirchenwoche  
2009 findet statt am 16.  
August um 16.00 Uhr in  
der Johanneskirche. 50  
Kinder singen, spielen  
und tanzen die Ge-  
schichte von Mose und  
nehmen das Publikum  
mit auf die aufregende  
Reise in die Freiheit.



### Triangelis-Forum

Im Rahmen der Forums-  
reihe in der Johannes-  
kirche spricht am 4.  
Juni, 19.30 Uhr, Günter  
Höhfeld - Evangeli-  
scher Theologe, Coach,  
TV-Autor und Regis-  
seur (WDR). In seinem  
Vortrag geht es darum,  
wie wir mit der richtigen  
Balance zu einem gesün-  
deren und glücklicheren  
Leben finden. Höh-  
feld, der Menschen in  
Stresssituationen berät,  
sagt: „Es lohnt sich, die  
Großartigkeit des eige-  
nen Lebens wieder zu  
gewinnen, sie zu spüren  
und lebendig zu halten.“



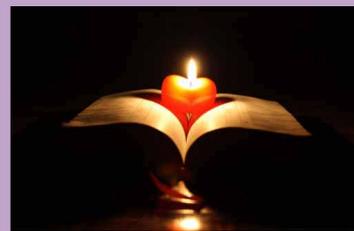
## Evangelisch im Rheingau

Unter diesem Motto haben sich die Evangelischen Kirchengemeinden in Oestrich-Winkel, Walluf und Eltville-Erbach-Kiedrich zusammen gefunden, um gemeinsam das Profil der Evangelischen Kirche im Rheingau zu schärfen. Veranstaltungen werden gemeinsam getragen oder gegenseitig beworben. Dass wir hier auf zwei Veranstaltungen in den Nachbargemeinden aufmerksam machen, ist ein Anfang:

### GEISTLICHE WERKSTATT: PSALMEN

Mit dem Referenten Pfarrer Johannes Sell (Haus der Stille, Waldhof-Elgerhausen), tauschen Sie im Singen, Sprechen und Meditieren ein in die Welt der Psalmen. Abschluss mit einem klösterlichen Stunden-gebet.

- » Termin: 29.08.2009, ab 10 Uhr
- » Ort: Basilika Mittelheim
- » Teilnahmebeitrag: 10 €
- » Anmeldung: Evangelisches Gemeindebüro  
Oestrich-Winkel, Tel. 06723/3385



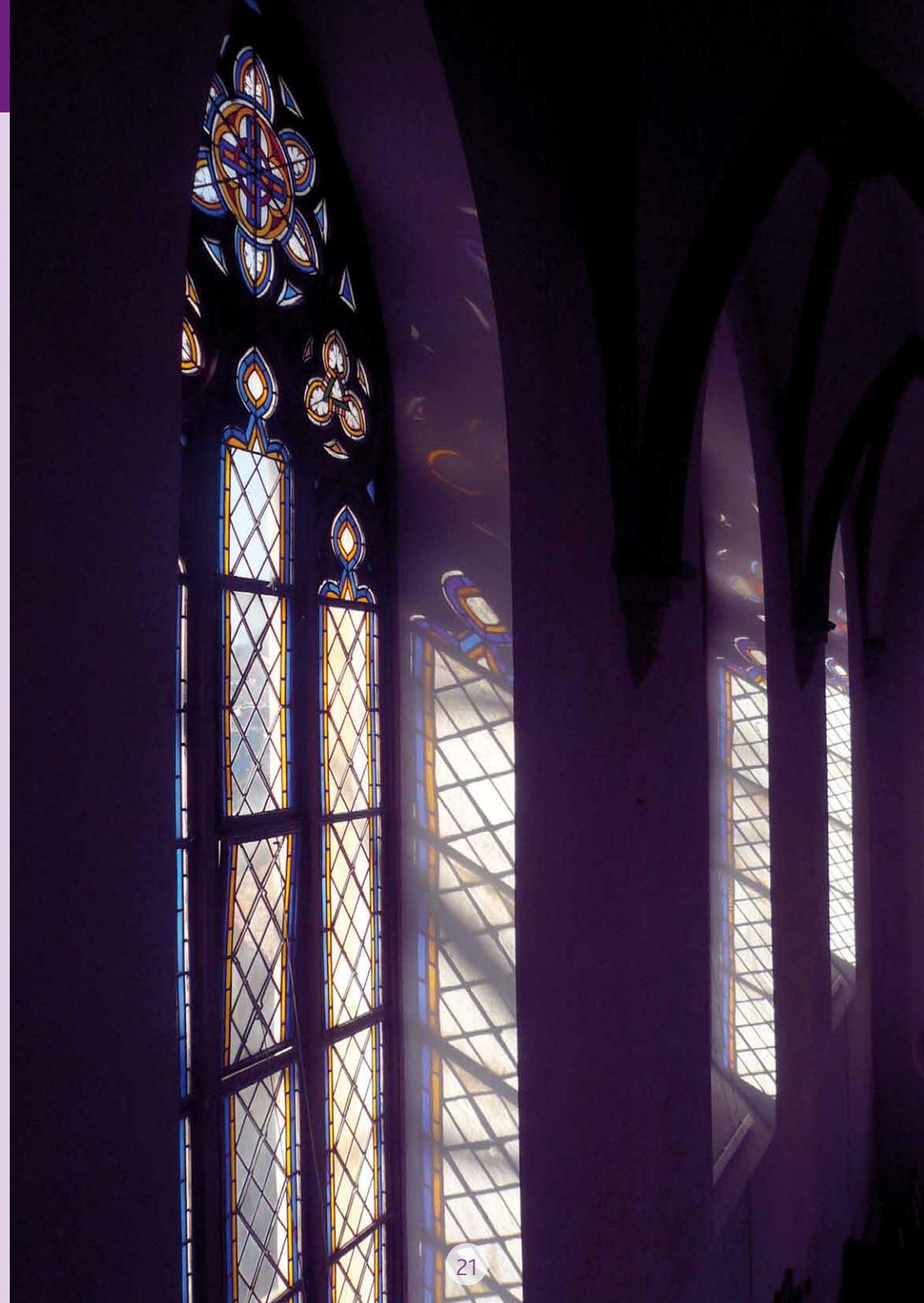
### GEMEINDEKINO IN WALLUF

Gezeigt wird „Schmetterling und Taucherglocke“ nach dem autobiographischen Roman von Jean-Dominique Bauby



- » Termin: 05.06.2009, 19.30 Uhr
- » Ort: Evangelisches Gemeindehaus, Neugasse 3, Walluf
- » Eintritt frei.

Foto: Klaus Wahl





## TAUFEN

Nikolas Johannes Jahn, Frankfurt

Tom Christopher Simons, Eltville

Lisa Rubröder, Eltville

Sanja Jasika, Eltville

Lilith Maxima Körner, Eltville

Thilo Trautmann, Kiedrich

Kimi Lennox Laube, Eltville

Marlon Moerler, Wackernheim

Florian Linus Franke, Darmstadt

Cassandra Pearson, Kiedrich



## TRAUUNGEN

Stefan und Andrea Esser, geb. Genzmer, Friedrichsdorf

Tobias und Tanja Franke, geb. Struzena, Darmstadt

Prof. Dr. Stefan und Melanie Braum, geb. Albert, Frankfurt

Markus und Janine Sangermann, geb. Sinning aus Wiesbaden

## BEERDIGUNGEN

Franziska Wilhelm, geb. Müller, Eltville, 99 Jahre

Erna Maria Fiedler, geb. Eifert, Kiedrich, 83 Jahre

Irmgard Elisabeth Groh, geb. Hempel, Eltville, 87 Jahre

Prof. Dr. Arthur Heinrich Schmidt, Eltville, 64 Jahre

Theresia Lina Wolf, geb. Haarmann, Erbach, 94 Jahre

Helmut Wilhelm Fritz Witte, Kiedrich, 73 Jahre

Dorothea Elisabeth Sparr, geb. Grozan, Eltville, 83 Jahre

Thea Schweinecke, geb. Schöler, Eltville, 98 Jahre

Margarethe Elfriede Beyerle, geb. Winkel, Erbach, 91 Jahre

Ernst Erhard Schick, Erbach, 79 Jahre

Marie Anna Füllhase, geb. Purwins, Eltville, 96 Jahre

Wilhelm Beppler, Eltville, 75 Jahre

Lilli Schmidt, Eltville, 83 Jahre

Elmar Erich Wilhelm Gehrke, Eltville, 77 Jahre

Elisabeth Kuhn, geb. Rehorn, Kiedrich, 82 Jahre

Dorothea Grün, geb. Vögler, Eltville, 98 Jahre

Heinz Werthenbach, Erbach, 80 Jahre



JUNI

<b>31.05.</b>	<b>Pfingstsonntag</b>		
10:00	Erbach	Gottesdienst mit Taufen	Pfr. Dr. Löwe
10:00	Erbach	Kindergottesdienst	

<b>01.06.</b>	<b>Pfingstmontag</b>		
10:00	Eltville	Ökumenischer Gottesdienst im Langwerther Hof	Pfr. Dr. Löwe, Diakon Hübinger

<b>07.06.</b>	<b>Trinitatis</b>		
10:00	Erbach	mit Abendmahl	Prädikantin Mink
10:00	Erbach	Kindergottesdienst	

<b>14.06.</b>	<b>1. Sonntag nach Trinitatis</b>		
09:30	Kiedrich		Pfrin. Graz
10:30	Eltville	mit Taufen	Pfrin. Graz
10:30	Eltville	Kindergottesdienst	

<b>21.06.</b>	<b>2. Sonntag nach Trinitatis</b>		
10:00	Erbach	zur Wahl des Kirchenvorstands mit Eine-Welt-Verkauf	Pfr. Dr. Löwe Pfrin. Graz
10:00	Erbach	Kindergottesdienst	

<b>22.06.</b>			
10:00	Erbach	Ökumenischer Marktplatzgottesdienst zum Erdbeerfest	Pfrin. Graz, Gemeindeferent Heil

<b>28.06.</b>	<b>3. Sonntag nach Trinitatis</b>		
09:30	Kiedrich		Vikarin Hildenbrand
10:30	Eltville		Vikarin Hildenbrand
11:00	Eltville	Ökumenischer Festgottesdienst in St. Hildegard	Pfr. Dr. Löwe, Pastoralreferentin Reuter
10:30	Eltville	Kindergottesdienst	

<b>29.06.</b>			
10:00	Kiedrich	Ökumenischer Festgottesdienst zum Rieslingfest auf dem Marktplatz	Pfr. Dr. Löwe, Diakon Hübinger

JULI

<b>03.07.</b>			
08:00	Eltville	Ökumenischer Schuljahresschluss-Gottesdienst in der Kath. Pfarrkirche	Pfr. Dr. Löwe

<b>05.07.</b>	<b>4. Sonntag nach Trinitatis</b>		
10:00	Erbach	mit Taufen	Pfrin. Graz
10:00	Erbach	Kindergottesdienst	

<b>12.07.</b>	<b>5. Sonntag nach Trinitatis</b>		
09:30	Kiedrich	mit Eine-Welt-Verkauf	Vikarin Hildenbrand
10:30	Eltville		Vikarin Hildenbrand

<b>19.07.</b>	<b>6. Sonntag nach Trinitatis</b>		
10:00	Erbach		Pfr. Dr. Löwe

<b>26.07.</b>	<b>7. Sonntag nach Trinitatis</b>		
09:30	Kiedrich		Pfr. Dr. Löwe
10:30	Eltville		Pfr. Dr. Löwe

AUGUST

<b>02.08.</b>	<b>8. Sonntag nach Trinitatis</b>		
10:00	Erbach		Vikarin Hildenbrand

<b>09.08.</b>	<b>9. Sonntag nach Trinitatis</b>		
09:30	Kiedrich		Pfrin. Graz
10:30	Eltville		Pfrin. Graz

<b>16.08.</b>	<b>10. Sonntag nach Trinitatis</b>		
10:00	Erbach		Prädikantin Mink
<b>23.08.</b>	<b>11. Sonntag nach Trinitatis</b>		
	Kiedrich	kein Gottesdienst	
10:30	Eltville	zum Gemeindefest mit Eine-Welt-Verkauf	Pfrin. Graz Pfr. Dr. Löwe
<b>30.08.</b>	<b>12. Sonntag nach Trinitatis</b>		
10:00	Erbach	mit Taufen	Pfr. Dr. Löwe
10:00	Erbach	Kindergottesdienst	

WEITERE GOTTESDIENSTE

<b>Schulanfangsgottesdienste</b>			
<b>24.08.</b> 8:00 Uhr	Kiedrich	Schuljahresanfangsgottesdienst 2.-4. Kl. St. Valentinus	Pfr. Dr. Löwe, Diakon Hübinger
<b>25.08.</b> 9:00 Uhr	Eltville	Einschulungsgottesdienst Kath. Pfarrkirche	Pfr. Dr. Löwe, Kaplan Perabo
<b>25.08.</b> 9:30 Uhr	Erbach	Einschulungsgottesdienst Kath. Pfarrkirche St. Markus	Pfrin. Graz, Gemeindereferent Heil
<b>25.08.</b> 9:45 Uhr	Kiedrich	Einschulungsgottesdienst St. Valentinus	Vikarin Hildenbrand, Diakon Hübinger

<b>Kindergarten-Gottesdienste in der Christuskirche Eltville</b>
Jeden letzten Freitag im Monat, 11.00 Uhr

<b>Senioren-Gottesdienste im von-Buttlar-Fransecky-Stift Erbach</b>
Jeden 2. und 4. Donnerstag im Monat, 10.00 Uhr

<b>Senioren-Gottesdienste in St. Hildegard Eltville</b>
Jeden 1. Dienstag im Monat, 10:30 Uhr

<b>Gemeindebüro</b> und Anschrift der Kirchengemeinde	<b>Frau Barbara Büger</b> Eltviller Landstraße 20 65346 Eltville-Erbach Bürozeiten: Mo, Di, Mi, Fr 10-12, Do 16-18 Uhr	Tel. 06123 - 62221 Fax 06123 - 81239 info@triangelis.de
<b>Kirchenvorstand</b>	<b>Vorsitzende Pfarrerin Clarissa Graz</b> <b>Stv. Vors. Joachim-Christof Schulze</b>	Tel. 06123 - 605441 Tel. 06123 - 4795
<b>Pfarramt I</b>	<b>Pfarrerin Clarissa Graz</b> Eltviller Landstr. 20 65346 Eltville-Erbach	Tel. 06123 - 605441 Fax 06123 - 81239 graz@triangelis.de
	<b>Vikarin Katrin Hildenbrand</b>	Tel. 06123 - 703001
<b>Pfarramt II</b>	<b>Pfarrer Dr. Frank Löwe</b> Von-Virneburg-Str. 14 65343 Eltville	Tel. 06123 - 999401 Fax 06123 - 999402 loewe@triangelis.de
<b>Kirchen</b>	<b>Johanneskirche</b> Eltviller Landstraße 20 65346 Eltville-Erbach Küsterin: Frau Edeltraud Schuller	Tel. 06123 - 63446
	<b>Christuskirche (mit Luthersaal)</b> Taunusstraße 21-23, 65343 Eltville Küsterin: Frau Maria Weidner	Tel. 06123 - 4608
	<b>Gustav-Adolf-Zentrum</b> Erbacher Weg 1, 65399 Kiedrich Küsterin: Frau Anna Hardt	Tel. 06123 - 4506
<b>Evangelischer Kindergarten</b>	<b>Villa Kunterbunt</b> Gartenstraße 10, 65343 Eltville Leiterin: Hildegard Sprang	Tel. 06123 - 2209 kita@triangelis.de
<b>Kinder &amp; Jugend</b>	<b>Martin Biehl</b> , Gemeindepädagoge	Tel. 0178/8191079 biehl@triangelis.de
<b>Kirchenmusik</b>	<b>Tobias Gahntz</b> , Orgel <b>Armin Ott</b> , Orgel <b>Michael Eisen</b> , Posaunenchor <b>Marlene Schober</b> , Singkreis	Tel. 06123 - 900137 Tel. 06123 - 63236 Tel. 06123 - 6206867 Tel. 06133 - 570590
<b>Homepage</b>	<b>www.triangelis.de</b>	info@triangelis.de



## Erste Wahl

*So interpretieren  
Konfirmandinnen und  
Konfirmanden die  
Kirchenwahl:  
Menschen mit unter-  
schiedlichen Berufen  
möchten gemeinsam  
die Zukunft ihrer  
Kirche gestalten.*

*Foto: Thomas Höhndorf*

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE  
**TRIANGELIS**  
ELTVILLE • ERBACH • KIEDRICH



IMPRESSUM: Herausgegeben vom Kirchenvorstand der Evangelischen Kirchengemeinde Eltville-Erbach-Kiedrich. Nächster Redaktionsschluss ist der 3. August 2009. REDAKTION: Gerlinde Emami, Clarissa Graz, Thomas Höhndorf (verantwortlich), Dr. Frank Löwe, Jörg Scharmman. KONTAKT: [stimme@triangelis.de](mailto:stimme@triangelis.de) LAYOUT: Thomas Höhndorf. Auflage: 2500.



evangelisch  
im Rheingau

Evangelische Kirchengemeinde  
Eltville • Erbach • Kiedrich

Tel. +49 (0) 6123 - 62221  
[www.triangelis.de](http://www.triangelis.de)